



## Wissenschaft trifft Praxis, Ausgabe 12/2024

### Liebe Leser\*innen!

Newsletter-Tag ist Donnerstag - und wir sind wieder da. Diesen Newsletter gestaltet die Karl Landsteiner Privatuniversität in Kooperation mit der ÖGAM.

- **ÖGAM-Infotalk:** [GERD, Refluxerkrankungen und eosinophile Ösophagitis](#) – Thomas Horvatits
- **ÖGAM-Infotalk:** [Unangenehme Überraschung nach Virusinfektion](#) – Stephanie Poggenburg
- **Konsensuspapier Sepsis / 3. österreichisches World Sepsis Day Symposium**
  - Termin des Symposiums: 13. September 2024
  - Anmeldung unter: [david.neumayer@gesundheitsministerium.gv.at](mailto:david.neumayer@gesundheitsministerium.gv.at)
  - [Link zum Konsensuspapier](#)
- **MMK-Benefits:**
  - Wirksamkeit von Textnachrichten als elektronische Unterstützungshilfen im Gesundheitswesen
  - Multiple Sklerose: Riskante Erstmanifestation im späten Alter
  - Zahlungen pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller von Medizinprodukten an Ärzt:innen – in den USA verpflichtende Meldung, in Deutschland "Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V. (FSA)"
  - Diltiazem erhöht Blutungsrisiko bei älteren Patienten unter Apixaban bzw. Rivaroxaban
  - [PDF: MMK-Benefit](#)

### **Konsensuspapier Sepsis / 3. österreichisches World Sepsis Day Symposium**

Die aus verschiedenen Fachdisziplinen von der Allgemeinmedizin bis zur Infektiologie bestehende Arbeitsgruppe erarbeitete von 2021 bis 2023 die Inhalte des besagten Konsensuspapiers Sepsis. Anlassgebend hierfür war die Resolution 70.7 der WHO, nach der alle Mitgliedsländer angehalten sind, "konkrete Pläne zur Verbesserung der Prävention, Diagnostik, Behandlung und Nachbetreuung von Sepsis zu entwickeln"

Das 3. Österreichische World Sepsis Day Symposium wird übrigens am 13. September 2024 stattfinden – Anmeldungen hierfür bitte an:

[david.neumayer@gesundheitsministerium.gv.at](mailto:david.neumayer@gesundheitsministerium.gv.at)

Link zum Konsensuspapier: <https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:a926033b->

## **MMK-Benefits**

### Wirksamkeit von Textnachrichten als elektronische Unterstützungshilfen im Gesundheitswesen

In verschiedenen Studien wurden SMS als elektronische Hilfe mit Erinnerungsfunktion an beispielsweise Screeninguntersuchungen, zur Unterstützung bei Alkoholentzug oder Rauchstopp untersucht und zeigten mehrheitlich signifikante Wirksamkeit.

### Multiple Sklerose: Riskante Erstmanifestation im späten Alter

In einer schwedischen Registerstudie zeigte sich, dass Patient:innen, die im Alter von 50 Jahren oder später an MS erkrankten, eine "hochsignifikant stärkere Krankheitsprogression und ein früheres Erreichen eines stärkeren Behinderungsgrades aufwiesen als die Jüngeren"

### Zahlungen pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller von Medizinprodukten an Ärzt:innen

Während hierbei in den USA eine Meldung aller Zahlungen an Ärzt:innen verpflichtend ist, gibt es in Deutschland die "Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V. (FSA)", deren Mitgliedsfirmen 75% des deutschen Arzneimittelmarktes abdecken. Laut Transparenzbericht 2022 wurden hierbei rund 650 Millionen Euro an „an Ärztinnen und Ärzte, Fachkreisangehörige, Medizinische Organisationen und Medizinische Einrichtungen“ gezahlt, 79.5 Millionen Euro davon „an Personen für Fortbildung und Vortragshonorare“.

Von 2013 bis 2022 waren die am höchsten "dotierten" Arzneimittel in den USA laut der Zeitschrift JAMA "Rivaroxaban, Apixaban, Adalimumab, Canagliflozin, Empagliflozin, Dapagliflozin, Dupilumab und ... Botox"

### Diltiazem erhöht Blutungsrisiko bei älteren Patienten unter Apixaban bzw. Rivaroxaban

In einer im JAMA veröffentlichten retrospektiven Kohortenstudie mit rund 20.000 Patient:innen >65 Jahren mit Vorhofflimmern zeigten sich im Vergleich zu Metoprolol signifikant häufiger ernsthafte Blutungen unter Diltiazem bei gleichzeitiger Therapie mit Apixaban bzw. Rivaroxaban.

Der aktuelle MMK-Benefit [hier als PDF](#).

---

Von Seiten der ÖGAM dürfen wir auf folgende Veranstaltungen besonders hinweisen:

- [Symposium: Zukunft der Allgemeinmedizin in Österreich](#), 16.05.2024, Linz
- [Euroson POCUS School Vienna](#), 5th Edition, on September 6-7, 2024 - Invitation to participate as a Delegate/Participant
- [Moderatorentaining der ÖGAM](#), 27.-28.09.2024, Linz
- 54. StAfAM-Kongress für Allgemeinmedizin, 28.-30.11.2024 - Save the date!

Für die ÖGAM

Dr. Susanne Rabady (Präsidentin)

Dr. Maria Wendler (Schriftführerin)

Für die Karl-Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften (inhaltlich verantwortlich),

Dr. Susanne Rabady (Leitung)

Dr. Patrick Erber (wissenschaftlicher Mitarbeiter)



Sie erhalten diese Email als eingetragenes Mitglied einer Mitgliedsgesellschaft der Österreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (ÖGAM).

**Vom "Wissenschaft trifft Praxis"-Newsletter abmelden.**

Sie können auch [alle ÖGAM-Newsletter abbestellen.](#)

(C) 2024 - ÖGAM

ÖGAM c/o Wiener Medizinische Akademie GmbH Alser Strasse 4, UniCampus 1.17 Wien 1090  
Austria

This email was sent to [cl@medacad.org](mailto:cl@medacad.org)

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

ÖGAM · c/o Wiener Medizinische Akademie GmbH · Alser Strasse 4, UniCampus 1.17 · Wien 1090 · Austria

